

Tagebau Bruckdorf

Schlagwörter: [Tagebau](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Halle (Saale)

Kreis(e): Halle (Saale)

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Tagebau Bruckdorf; 1901–1925; vorwiegend im Tagebaubetrieb ausgekohltes Feld, Grube des Bruckdorf-Nietlebener Bergbau-Vereins, Abbaufeld südlich der Bahnstrecke; verfüllt, rekultiviert und weitgehend überbaut, erhalten eine Hochkippe (40000127) und Tagebaurestloch mit Teich (40000125).

Datierung:

- 1901 - 1925

Quellen/Literaturangaben:

- Mtbl. 4538 Dieskau 1906, 1908 (geol.), 1918, 1940
- Otfried Wagenbreth, Die Braunkohlenindustrie in Mitteldeutschland. Geologie, Geschichte, Sachzeugen. Markkleeberg 2011, 195.;
Wolf Dieter Raabe, Der Braunkohlenbergbau um Döllnitz. In: Walter Müller (Hrg.) Die Liebenau. Erkundungen zu einer Kulturlandschaft zwischen Halle und Leipzig (Halle 2008) 151–167.
Abb. 3: Tagebau Grube Alwine-Verein, um 1912

Tagebau Bruckdorf

Schlagwörter: Tagebau

Ort: Halle (Saale)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 27 6,34 N: 12° 01 48,6 O / 51,45176°N: 12,03017°O

Koordinate UTM: 33.293.658,78 m: 5.704.248,54 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.502.202,02 m: 5.701.903,95 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Tagebau Bruckdorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-40000132> (Abgerufen: 5. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

